

Protokoll über die erste Jahreshauptversammlung, des Karnevalvereins Gamlen e.V., vom 10.04.03 um 20:00 Uhr im Gasthaus zur Linde, Gamlen

Tagesordnung:

- Top 1 Begrüßung durch den Vorsitzenden
- Top 2 Kassenbericht
- Top 3 Bericht der Kassenprüfer
- Top 4 Entlastung des Vorstandes
- Top 5 Neuwahl der Kassenprüfer
- Top 6 Verschiedenes
 - 6.1. Zuschüsse für Kostüme
 - 6.2. Helferfest / Ausflug 2003
 - 6.3. Termine 2003
 - 6.4. Sonstiges

Top 1: Begrüßung:

Um 20:20 Uhr begrüßte der 1. Vorsitzende Michael Münch die Anwesenden und eröffnete somit die Versammlung.

Top 2: Kassenbericht:

Alois Krechel berichtet über den derzeitigen Kassenbestand und beantwortet dazu aufkommende Fragen der Anwesenden.

Top 3: Bericht der Kassenprüfer

Die Richtigkeit der Kasse bestätigt Christoph Bertram, Martha Laux, Thomas Mertes und Frank Schwarz, als Kassenprüfer.

Top 4: Entlastung des Vorstandes

Antrag von Frank Schwarz, auf Entlastung des Vorstandes, für die Saison 2002/2003.

Der Antrag wurde Einstimmig (mit Enthaltung des Vorstandes) von den Anwesenden Mitgliedern angenommen.

Top 5: Neuwahl der Kassenprüfer

Aus der Mitgliederversammlung, wurden Melanie Müller, Martha Laux, Reinhold Fröhling und Manuel Hartmann vorgeschlagen

Abstimmergebnis: 14 Ja 4 Enthaltungen (der Betroffenen)

Die 4 Gewählten nehmen die Wahl als Kassenprüfer an.

Top 6: Verschiedenes

6.1. Zuschüsse und Rückzahlung

6.1.1. Kleine Funkenkostüme

Die Frage was als Zuschuss vom Verein für die kleinen Funkenkostüme bezahlt wurde, wurde nicht geklärt.

Es wurde sich jetzt auf € 60 geeinigt (grobe Überschlagung an angefallenen Kosten, durch Katja Hartmann, Leitung, der damaligen Gruppe und Anwesenden Elternteilen).

Dann wurde vorgeschlagen, aufgrund des Alters der Kostüme € 10 zurück zu zahlen, dieser Vorschlag wurde einstimmig angenommen.

6.1.2. Zuschussregelung

Die Regelung über den Selbstkostenbeitrag, die auf der JHV 02 getroffen wurde (€ 13/Person vom Verein erstattet, mit Ausnahmen), musste neu überdacht werden, da im letzten Jahr, ein teurerer Tanz (Zuschuss € 40/Person) und ein weniger teurerer Tanz da war und somit einige benachteiligt fühlten, machte der 1. Vorsitzender Michael Münch den Vorschlag mit der 30% Regelung, d.h. das jede Gruppe 30%/Person der entstandenen Kosten zurückerstattet bekommen, aber um eine Grenze zu setzen, höchstens € 40.

Dieser Vorschlag wurde einstimmig angenommen.

6.2. Helferfest/ Ausflug 2003

Nach dem schönen Helferausflug 2002 soll auch wieder für die Saison 2002/2003 ein Ausflug stattfinden, folgende Vorschläge wurden von den Mitgliedern gemacht.

- ✓ Düsseldorf, Brauerei, Altstadt
- ✓ Rittermahl Burg Cochem
- ✓ Räubermahl Burg Pyrmont
- ✓ Schutzhütte Gamlen

Abstimmergebnis

Düsseldorf:	7 Ja
Rittermahl:	0 Ja
Räubermahl:	3 Ja
Schutzhütte:	2 Ja

Enthaltungen: 5

Nach der Abstimmung wurde Melanie Müller und Katja Hartmann, mit der Planung des Ausfluges nach Düsseldorf beauftragt, der vorläufige Termin ist für den 20.09.03 angesetzt

6.3. Termine 2003

Urmersbach am 27.06.03 (Black Föss)
Biningen am 12.07.03 (Sommerkarnevalsumzug)

6.4. Sonstiges

6.4.1. Generalprobe 2003

Da es in diesem Jahr dazu kam das ein Punkt auf der Generalprobe ausgefallen ist, wurde dieses noch einmal vom 1. Vorsitzenden angesprochen und erklärt, das dieses nicht noch einmal passieren darf.

6.4.2. Aktiventreffen

Aufgrund das sich die Aktiventreffen, in vergangenen Jahren nur auf vereinzelt Aktiven und Vorstandsmitglieder beschränkt haben und es so auch zu Überschneidungen der Vorträge kam, die erst bei der Generalprobe

aufgefallen sind, wird auch hier den Karnevalisten ans Herz gelegt, sich frühzeitig um Punkte und sonstiges zu kümmern, so das der Punkt 6.4.1. und 6.4.2. nicht wieder Vorkommen.

6.4.3. Zugbeauftragter 2004

Da in der Saison 2003/2004 wieder der traditionelle Karnevalszug ansteht wurde auch hier für einen Verantwortlichen gesucht Klaus Dieter Weber und Frank Schwarz klärten sich hierfür bereit.

6.4.4. Versicherungsfall

Dieses Jahr in der Karnevalszeit muss ein Versicherungsfall gemeldet wird, da die Gestellte Anlage von Jochen Gilles im Zelt, durch herunter tropfendes Schwitzwasser beschädigt wurde.

6.4.5. Band 2004

Nach dem Erfolg in der vergangenen Saison Weiberdonnerstag, wurde über die nächste Saison beratschlagt und beschlossen das es auch nächstes Jahr ein „Mottoball“, mit einer relativ bekannten Band geben soll.

Das Motto für 2004 soll evtl. 70er Jahre sein (Schlagerband)

6.4.6. Imbiss

Da die Arbeitseinteilung für den Imbiss, Dienstags ein Problem ist, wurde überlegt, den Imbiss für Dienstags in andere Hände zu geben, so das ein Imbisswaagen vor dem Zelt aufgestellt wird und somit die Geruchsbelästigung und die Arbeit wegfallen.

Familie Gilles hätte da nichts gegen.

6.4.7. Maibaum/Mainacht

Da im letzten Jahr kein Maibaum stand, schlug Michael Münch vor, das dieses Jahr der Karnevalsverein das Baum stellen und anschließendem Spätschoppen organisieren könnte.

Der Erlös davon soll der Kirche für den neuen Turm gespendet werden.

Abstimmergebnis: 17 Ja 1 Enthaltung

Die Organisation vom 30.04.03 wird vom Karnevalsverein mit Mithilfe vom Lindenwirt durchgeführt.

6.4.8. Eigenleistung, beim Bau des Gemeindehauses

Bei dem Bau des neuen Gemeindehauses stehen folgende Eigenleistungen an:

- ✓ Feuerwehrhaus
- ✓ Zwischenwände

- ✓ Bühne
- ✓ Außenanlage

Thomas Meiner fragte an , ob der KV Gamlen nicht einen Betrag X für den Bau des Gemeindehauses stellen kann, welcher speziell für den Bau der fest integrierten Bühne sein soll.

Während der Diskussion kam dann der Vorschlag, den Bühnenbau komplett an den Karnevalsverein zu vergeben, da der die Bühne auch als wahrscheinlich einziger nutzt und somit sie auch nach ihren Vorschlägen bauen kann.

Abstimmergebnis (selbst bauen):

Einstimmig

Michael Münch, Reinhold Fröhling, Ernst Hartmann und Thomas Meiner stellen den Antrag beim Gemeinderat, auf Eigenbau der Bühne und somit auch Eigenleistung des Karnevalsvereins.

6.4.9. Fragen von Anwesenden

Martin Otter, der diesjährige Prinz, stellte die Frage, ob der Auftritt des Prinzenpaares wie in den vergangenen Jahren nur auf den Veilchendienstag in Gamlen beschränkt bleibt, oder auch auf die Termine wie Hambuch, Landkern, Düngeheim ausgeweitet werden sollte.

Diese Frage wurde von allen Anwesenden absolut abgelehnt, da das Prinzenpaar zu Gamlen immer eine reine Spaßsache war und auch so bleiben sollte.

Außerdem stellte M. Otter einen Antrag auf Zuschuss für das Prinzenpaar, hier gab es unterschiedliche Ansichten bei der Diskussion und deshalb wurde abgestimmt:

Abstimmergebnis:

6 Ja 5 Nein 7 Enthaltungen (einschl. des Betroffenen)

Da die Mehrheit diesem Antrag zustimmte, musste nun die Höhe des Zuschusses festgelegt werden. Folgende Vorschläge wurden gemacht:

- ✓ € 100
- ✓ € 200
- ✓ € 250
- ✓ € 300

Abstimmergebnis:

€ 100	4 Ja
€ 200	11 Ja
€ 250	1 Ja
€ 300	0 Ja

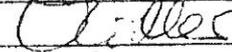
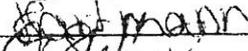
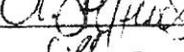
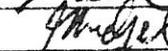
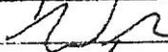
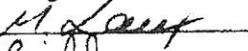
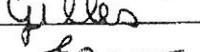
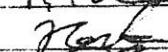
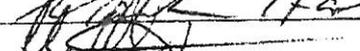
Der Zuschuss wird durch die Abstimmung auf € 200 festgelegt.

6.4.10. Veilchendienstag

Für den Umzug wird überlegt noch zusätzlich einen Musikverein, zu Hambuch und Düngeheim dazu zu nehmen. Diese Überlegung wird beibehalten und zu gegebener Zeit noch einmal angesprochen.

Jahreshauptversammlung des KVG, am 10.04.03 um 20:00, im Gasthaus zur Linde, Gamlen

Anwesenheitsliste:

Name, Vorname	Unterschrift
Müller, Melonie	
Hartmann Katja	
Stefan, Melanie	
Julia Jahn	
Michael Münch	
Mays, Michael	
U. D. Wetzler	
Laur, Martha	
Gilles, Brigitte	
Gans, Andrea	
R. Fuchs	
E. Hart	
F. Szwarc	
T. Martes	
Martin Hartmann	
Flax, Otter	
Manuel Hartmann	
Thomas Mainer	